

Bernd Hentschel
www.bernd-hentschel.de
info@bernd-hentschel.de
Hübschstrasse 15
76135 Karlsruhe
0721 – 830 34 34



Hinweise und Tipps für Audition Fotos für Tänzer

Wenn du als Tänzerin oder Tänzer gute Audition-Fotos haben möchtest, ist einiges zu beachten. Ich habe hier ein paar Hinweise und Tipps für dich zusammengestellt. Eine gute Vorbereitung ist für einen erfolgreichen und entspannten Fototermin die beste Grundlage. Professionelle Fotos zeigen nicht nur, wie du aussiehst und was du kannst sondern sind auch ein Zeichen dafür, wie ernst du deine Karriere als Tänzerin/als Tänzer siehst.



A) Vor dem Fototermin

1. Überleg dir, für welchen Zweck du die Bilder brauchst. Geht es um eine konkrete Audition / Bewerbung oder brauchst du nur mal wieder gute und aktuelle Bilder von dir? Oder geht es zum Beispiel um Fotos für die Werbung für eine Tanzschule oder eine öffentliche Vorstellung?
2. Um welchen Tanzstil geht es? Teile mit bitte vorher mit, ob es um klassisches Ballett, Contemporary, Steptanz oder etwas anders geht.
3. Bring eigene Ideen für zu dir passenden Posen und Bewegungen mit. Gut ist es zu überlegen, was du kannst und für was für eine Bewerbung du die Bilder brauchst. Beispiele findest du auf meiner Homepage oder im Internet. Jedes Shooting ist anders. Es gibt keinen festgelegten Plan, den wir abarbeiten.
4. Für eine klassische Audition benötigst du in der Regel ein Porträt, eine Arabesque, einen Sprung und eines in einem zeitgenössischen Stil. Eine Liste mit den Bildern, die du machen möchtest, ist in jedem Fall hilfreich. Gerne kannst du auch Beispielbilder mitbringen oder mit bei Ungewöhnlichem mir vorher zusenden.
5. Möchtest du die Bilder zu einem einzigen Tanzstil und in einer einzigen Kleidung oder soll bei dem Fototermin (deine) Vielfalt fotografiert werden? Du brauchst aber keinen ganzen Koffer mit unterschiedlichen Kleidungsstücken und Accessoires mitbringen. Schon kleine Änderungen können den Bildstil deutlich verändern. Du wirst auch staunen, welche Vielfalt schon durch Änderungen der Beleuchtung erzielt werden kann.

6. Wenn du eine ausgefallene Idee hast kannst du dich gerne vor dem Termin bei mir melden. Sehr gerne überlege ich gemeinsam mit dir, wie wir sie realisieren können.
7. Kleidung ist ein gutes Stichwort. Einfarbige symmetrische Trikots sind immer eine gute Wahl. Wenn du hast, kannst du davon mehrere mitbringen. Es muss natürlich gut passen. Je nach Wunsch ein Tutu, zwei paar weiße und saubere Strumpfhosen (eines als Reserve) und Spitzenschuhe, die Spitzenschuhe sollten neu aussehen. Wenn wir für draußen ein Shooting vereinbart haben, solltest du auch ein paar ältere Spitzenschuhe mitbringen, die Schaden nehmen können. Hautfarbene Unterwäsche, ein transparenter Rock und eine transparente Strumpfhose können deine Figur bei Bewegungen gut betonen ohne abzulenken. Für zeitgenössischen Tanz ist es oft vorteilhaft, barfuß zu sein.
8. Du solltest vor dem Termin keine zu enge Kleidung oder Strümpfe tragen. Abdrücke auf deiner Haut sind noch eine Weile zu sehen.
9. Kleinigkeiten wie Haargummis, eine Bürste, Zahnseide, dezenter Lippenstift oder Puder sind hilfreich.
10. Es sieht immer gut aus, wenn die Haare und Nägel gepflegt sind. Denk bitte daran, einen störenden Haarwuchs zu rasieren.
11. Gerne kann ich eine Visagistin zu dem Fototermin hinzubitten.
12. Eine zweite Person, die dich bei dem Fototermin unterstützt und fachkundig korrigiert ist in jedem Fall sinnvoll. Du kannst gerne jemanden mitbringen. Es ist natürlich auch möglich, dass ich als Gruppe von 2 oder 3 Tänzern/Tänzerinnen komme und euch gegenseitig unterstützt.
13. Ich kann zu dem Fototermin auch eine professionelle Tänzerin als Coach für dich hinzubitten. Diese kann dir wertvolle Tipps und Hinweise geben.
14. Hilfreich ist es in jedem Fall, wenn du ausgeschlafen kommst. Vor dem Shooting wäre eine leichte Mahlzeit gut. Ein Getränk und etwas zum Knabbern solltest du auch mitbringen.

B) Bei dem Fototermin

15. Das Shooting findet nicht in dem Studio an meiner Privatadresse statt. Wir treffen uns in einem großen und gut geeigneten Tanzstudio in Karlsruhe. Die Adresse teile ich dir vor unserem Termin mit. Schau dir rechtzeitig den Weg zu mir an und versuche bitte pünktlich zu sein. Melde dich bitte, wenn es absehbar ist, dass du aus irgendeinem Grunde zu spät kommen wirst.
16. Natürlich ist es auch möglich, dass ich zu dem Fototermin zu dir komme, wenn du einen geeigneten Raum zur Verfügung hast. Das bietet sich insbesondere für Gruppen oder

Tanzschulen oder Tanzakademien an. Sprich mich bei Interesse bitte an, so dass wir etwas vereinbaren können.

17. Vor dem Shooting werden wir den Ablauf gemeinsam durchsprechen. Zeit zum Aufwärmen wirst du in jedem Fall haben. Zwischendurch bekommst du Zeit zum Wechseln der Kleidung und auch ich brauche hin und wieder Zeit zum Wechseln der Lichteinstellungen. Auch kleine Pausen sind natürlich jederzeit möglich.
18. Zu einer Bewerbung gehört ein gutes Porträt. Wenn du kein geeignetes und aktuelles von dir hast, können wir das gerne zu Beginn des Shootings machen. Ein einfaches Tagesmakeup kannst du gerne vor dem Shooting auflegen. Es sollte deine natürliche Art leicht betonen. Ein Trikot ist für das Porträt passend, du kannst gerne auch ein Kleid oder eine Bluse mitbringen (nicht zu dunkel, möglichst einfarbig und keine leuchtenden Farben). Für schulterfreie Porträts denk bitte daran, vor dem Shooting keine enge Wäsche zu tragen, so dass es keine Abdrücke auf der Haut gibt.
19. Wenn dir während des Fototermins etwas unklar ist kannst du jederzeit Fragen stellen. Über spontane Ideen oder Wünsche können wir gerne reden.
20. Vieles wird nicht beim ersten oder zweiten Mal gelingen, so dass du dich darauf einstellen musst, einige Posen mehrmals zu machen, bis das optimale Bild gelungen ist. Ein gutes Shooting ist Arbeit.
21. Ein kleines Lächeln bereichert jede Pose.

C) Nach dem Fototermin

22. Für die Auswahl und Bearbeitung der Bilder brauche ich etwas Zeit. Du kannst daher nicht gleich nach dem Shooting die Bilder fertig bearbeitet mitnehmen.
23. Von den Fotos, die wir bei dem Shooting machen, werde ich nach einer Sichtung und groben Aufbereitung eine Auswahl auf einen nicht öffentlichen Server für dich hochladen. Nur du bekommst dazu den Link zugesandt. Du kannst dir daraus die vereinbarte Anzahl Bilder aussuchen, die du haben möchtest. Diese Bilder werde ich dann für dich bearbeiten und dir auf einer CD oder einem USB-Stick zusenden.
24. Bei der Bildretusche werde ich nur dezent zum Beispiel Flecken oder Schatten entfernen. Wenn sich ein Tänzer vor dem Termin beim Rasieren geschnitten hat, beseitige ich gerne die Wunde auf dem Foto, ebenso wie kleinere blaue Flecken. Ich werde aber nicht mit Bildbearbeitung deine Pose oder deinen Körper verändern.
25. Die Vorschaubilder zeigen in der Bildmitte ein Wasserzeichen. Diese Bilder dürfen nicht von dir verwendet, veröffentlicht oder weiter gegeben werden.
26. Wahrscheinlich werden wir für das Shooting einen Vertrag machen, der uns beiden die Bildnutzungsrechte einräumt. Du kannst die Bilder für deine Arbeit als Tänzerin/als

Tänzer nehmen (für Auditions, deine Homepage, für Tanzforen, facebook, instagramm und so weiter). Ich kann die Bilder für meine Arbeit als Fotograf verwenden (Homepage, Ausstellungen, Tanz-Publikationen etc.).

27. Wenn du möchtest, dass ich die Bilder nicht verwende, bitte ich dich, mir das vor dem Shooting zu sagen. Der Preis für den Fototermin wird sich dann erhöhen.
28. Du bekommst die fertigen Bilder auf einer CD oder einem USB-Stick. Bei Papierabzügen bitte nicht die von vielen Laboren angebotene Bildoptimierung verwenden. Die Bilder sind schon optimiert und die automatischen Methoden der Labore können bei den großen weißen oder schwarzen Flächen die Bilder schnell ruinieren. Gerne kann ich dir professionelle Papierabzüge aus einem Fachlabor günstig anbieten.
29. Ein paar Tipps, wenn du die Bilder auf facebook, instagram oder anderen Plattformen veröffentlichen möchtest: auch wenn du von den fertigen Bildern begeistert bist, zeige nicht gleich alle auf einmal. Du bekommst deutlich mehr Aufmerksamkeit, wenn du alle paar Tage nur jeweils ein Bild zeigst. Das du dabei den Namen des Fotografen erwähnst, ist selbstverständlich. Wenn du ihn mit seiner Seite auf der jeweiligen Plattform verlinkst, lockst du auch noch seine Follower auf deine Seite und bekommst wesentlich mehr Likes.
30. Noch ein Hinweis für die social-Media: Einige bieten Filter an, durch die der Bildeindruck wesentlich verändert werden kann. Da du dafür die Erlaubnis des Fotografen brauchst, bitte ich dich, diese nur zurückhaltend oder nach Rücksprache mit mir anzuwenden. Leider beschneiden einige Filter auch die Bilder, so dass zum Beispiel die Hände oder Füße abgeschnitten werden. Das ist natürlich für Tanzfotografien eine Katastrophe. Solche Bilder bitte ich dich daher in keinem Fall zu veröffentlichen.

Die hier zusammen gestellten Hinweise und Tipps gelten natürlich auch mehr oder weniger zutreffend auch für Sport, Yoga und vieles andere mehr. Auch hier gilt wieder, dass du mich gerne bei deinen speziellen Wünschen ansprechen kannst.

Ein paar weitere Informationen und Beispielbilder findest du auf meiner Homepage:
www.tanz-fotografie.de.

Wenn du noch Fragen hast oder über Ideen mit mir sprechen möchtest, kannst du mir gerne eine Mail schreiben. Wenn du aus der Gegend von Karlsruhe bist, können wir uns vor dem Shooting kurz auf einen Kaffee treffen und über das Shooting und deine Wünsche reden.

Ich freue mich darauf, dich kennen zu lernen. Bei einem richtig guten Shootings zählt nicht nur das Ergebnis sondern auch der Weg dorthin und sicherlich werden wir viel Spaß zusammen haben.